

VERORDNUNGSBLATT

08.01.2004

LANDESSCHULRAT FÜR OBERÖSTERREICH

2004/1

APS	BS	AHS	BMHS	BA	RECHTSVORSCHRIFTEN	SEITE
					51. Verordnung des Landesschulrates für Oberösterreich vom 23. Dezember 2003 über die Kundmachung der Teilrechtsfähigkeit an der Hauptschule Sattledt	1
					MITTEILUNGEN	
					Verleihung des Öffentlichkeitsrechtes an Privatschulen für das Schuljahr 2003/2004 auf Dauer	1
					EuropaQuiz im Schuljahr 2003/2004 - Information	2
					Personalnachrichten	2
					WETTBEWERB	
					Aufruf zum Wettbewerb „L@rnie Award“ Dezember 2003 bis Mai 2004	3
					INFORMATIONSDIENST	
					Legasthenie - Maßnahmen in Österreichs Schulen	4

○ = wichtig

Impressum:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber: Landesschulrat für Oberösterreich, Sonnensteinstr. 20, 4040 Linz-Urfahr

RECHTSVORSCHRIFTEN

51. VERORDNUNG DES LANDESSCHULRATES VOM 23. DEZEMBER 2003 ÜBER DIE KUNDMACHUNG DER TEILRECHTSFÄHIGKEIT AN DER HAUPTSCHULE SATTLEDT

Der Landesschulrat für OÖ hat mit Verfügung seines Amtsführenden Präsidenten vom 23. Dezember 2003 (§ 7 Abs 3 des Bundes-Schulaufsichtsgesetzes, BGBl 240/1962 idgF) verordnet:

Gemäß § 7a Abs 1 Oö Pflichtschulorganisationsgesetz 1992, LGBl Nr. 35 idgF (Oö POG) wird kundgemacht:

1. Die Hauptschule Sattledt gründet eine Einrichtung mit Rechtspersönlichkeit (Teilrechtsfähigkeit) gemäß § 7a Abs 1 Oö POG.
2. Bezeichnung: Verein zur Förderung der Hauptschule Sattledt
3. Sitz: Hauptschule Sattledt, Schulstraße 13, 4642 Sattledt
4. Geschäftsführer: HD Karl Koppler, Dammstraße 14, 4600 Thalheim bei Wels
Frau Manuela Weidinger, Goldstraße 2, 4642 Sattledt
5. Der Zeitpunkt des Wirksamwerdens ist der Ablauf des Tages der Kundmachung im Verordnungsblatt des Landesschulrates für Oberösterreich.

Der Amtsführende Präsident des
Landesschulrates für Oberösterreich
Fritz Enzenhofer

(A3-117/19-2003)

MITTEILUNGEN

VERLEIHUNG DES ÖFFENTLICHKEITSRECHTES AN PRIVATSCHULEN FÜR DAS SCHULJAHR 2003/2004 AUF DAUER

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat folgenden Privatschulen das Öffentlichkeitsrecht ab dem Schuljahr 2003/2004 auf Dauer verliehen:

Mädchen-Hauptschule Linz, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Brucknerstraße 8, 4020 Linz (B1-1390/3-ad1-2003)

Mädchen-Volksschule Linz, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Brucknerstraße 8, 4020 Linz (B1-1384/3-ad1-2003)

Höhere Technische Lehranstalt für Elektronische Datenverarbeitung und Organisation, Privatschule der Stadtgemeinde Grieskirchen, Landl Platz 1, 4710 Grieskirchen (B3-113-1/1-ad1-2003)

Oberstufenrealgymnasium Vöcklabruck, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Graben 13, 4840 Vöcklabruck (B2-39-1/4-ad1-2003)

Mädchen-Hauptschule Vöcklabruck, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Graben 13, 4840 Vöcklabruck (B1-1331/3-ad1-2003)

Mädchen-Volksschule Vöcklabruck, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Graben 13, 4840 Vöcklabruck (B1-1311/3-ad1-2003)

Volksschule Puchheim, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Maria-Theresien-Straße 5, 4800 Attnang-Puchheim (B1-1312/3-ad1-2003)

Wirtschaftskundliches Realgymnasium Wels, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Vogelweiderstraße 2 - 4, 4600 Wels (B2-43-1/5-ad1-2003)

Mädchen-Hauptschule Wels, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Vogelweiderstraße 2 - 4, 4600 Wels (B1-1366/3-ad1-2003)

Mädchen-Hauptschule Ried, Privatschule des Vereines für Bildung und Erziehung der Franziskanerinnen von Vöcklabruck, Kapuzinerberg 19, 4910 Ried (B1-1215/3-ad1-2003)

EUROPAQUIZ IM SCHULJAHR 2003/2004 - INFORMATION

Alle Sekundarschulen werden auf den Wettbewerb **EuropaQuiz** des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur aufmerksam gemacht. Nach der erfolgreichen Durchführung des Wettbewerbs im Schuljahr 2002/2003 wird das Quiz abermals durchgeführt. Hintergründe und Informationen zum abgeschlossenen Wettbewerb können der Webseite <http://www.EuropaQuiz.at> entnommen werden. Sie wird demnächst mit Informationen zum EuropaQuiz 2004 ergänzt.

Detaillierte Informationen zu Themen und Organisation des Wettbewerbs sind unter folgender Adresse erhältlich:

<http://www.EuropaQuiz.at>

Teilnahmeberechtigt sind **alle Schüler/Schülerinnen** der **APS, AHS, BS** und **BMHS ab der 8. Schulstufe bis einschließlich der 13. Schulstufe**.

(B9-8/33-2003 - Hr. Mag. Nagl)

PERSONALNACHRICHTEN

Der Landesschulrat für Oberösterreich hat

Herrn Vizepräsident HR Prof. Dr. Ortwin **Wingert**, LSR für OÖ

für sein langjähriges, verdienstvolles und engagiertes Wirken im Dienste der österreichischen Schule Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der Landesschulrat für Oberösterreich hat

Herrn BSI Kurt **Lehner**

mit Wirksamkeit vom 15.12.2003 befristet für die Dauer der Karenzierung von Bezirksschulinspektorin Brigitte Leidmayer zusätzlich mit den Agenden eines Bezirksschulinspektors für den Schulbezirk Linz-Stadt I betraut.

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat nachstehend angeführten Lehrerinnen/Lehrern Dank und Anerkennung ausgesprochen:

Prof. Mag. Dr. Erwin **Rafetseder**, BRG Linz, Fadingerstraße

FOL Mag. Ernst **Ehmayr**, BORG Linz, Honauerstraße

Prof. Mag. Josef **Wimmer**, BG/BRG Linz, Ramsauerstraße

Prof. Mag. Sylvia **Schaller**, BG/BRG für Berufstätige Linz, Spittelwiese

Prof. OStR Mag. Lucia **Schönberger**, ORG der Diözese Linz, Adalbert Stifter Gymnasium Linz, Stifterstraße

Prof. OStR Mag. Helmut **Aspernig**, BORG Grieskirchen, Gymnasiumstraße

Prof. Mag. Ilse **Mayer**, BRG/BORG Kirchdorf a.d.Krems, Weinzierler Straße

Prof. OStR Mag. Klaus **Kreuzhuber**, BG/BRG Ried i.L., Beethovenstraße

Prof. OStR Mag. Katharina **Horbaschek**, BG/BRG Rohrbach, Hopfengasse

Prof. OStR Mag. Hansjürgen **Prieth**, BG/BRG Rohrbach, Hopfengasse

Der Landesschulrat für Oberösterreich hat nachstehend angeführten Lehrerinnen/Lehrern Dank und Anerkennung ausgesprochen:

Prof. Mag. Leopoldine **Ganser**, BG/BRG Linz, Peuerbachstraße
 Prof. Mag. Barbara **Kaiser**, BG/BRG Ried i.L., Beethovenstraße
 Prof. OStR Mag. Helfried **Raab**, BRG Steyr, Michaelerplatz

Der Landesschulrat für Oberösterreich hat nachstehend angeführter Schulärztin Dank und Anerkennung ausgesprochen:

Dr. Hildegard **Kotanko-Kothieringer**, BG/BRG Braunau, Trentinerplatz

WETTBEWERB

AUFRUF ZUM WETTBEWERB „L@RNIE AWARD“ DEZEMBER 2003 BIS MAI 2004

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur kündigt mit Schreiben vom 27.11.2003, GZ 16.700/288-III/8/2003 den Wettbewerb **“L@rnie Award”** an. Im Rahmen dieses Wettbewerbes sollen Lehrende oder Lehrer-Schüler bzw Lehrer-Studenten-Teams elektronisch gestaltete und in elektronischen Lernumgebungen ablauffähige Lehr- und Lernmaterialien entwickeln. Für die Organisation zeichnet Innovate, das Wirtschaftskompetenzzentrum am Pädagogischen Institut des Bundes, Wien. Firmen, wie Bitmedia und e-LISA und Vertreter von Universitäten arbeiten bei der Vorbereitung des Wettbewerbs und der Auswahl der zu prämierenden Arbeiten mit.

A. Die Lehr- und Lernmaterialien können in folgender Ausgestaltung eingereicht werden:

Weblektionen bzw Lernmodule mit gegenstandsbezogenen Lerninhalten in kompakter Form bestehend zB aus Webquests, interaktiven Tests und elektronischen Abfragen, Lernspielen, Planspielen, Simulationen etc

Die eingereichten Lehr- und Lernmaterialien müssen den Lehrinhalten eines österreichischen Lehrplans eines Schultyps von der 5. bis zur 13. Schulstufe (Sekundarstufe) und dem Unterrichtsfortschritt in einem Gegenstandsbereich von mindestens drei Wochen entsprechen (bitte beim Einreichen den zugrundeliegenden Lehrplan und Fachgegenstand zitieren!). Eine Einreichung von Volksschulen ist bei Erfüllung der sonstigen Bedingungen möglich.

Folgende Lernfelder/Gegenstandsbereiche stehen für die Metadatenerfassung zur Verfügung:

Religion, Deutsch, Sprachen, Geschichte und politische Bildung, Geographie, Philosophie und Psychologie, Mathematik, Naturwissenschaften, Sport, Kunst (Musik- und bildnerische Erziehung) Grafik/Design, kaufmännische Fächer, Volkswirtschaft, Rechtslehre, technische Grundlagen, Informatik, fachpraktische Gegenstände.

B. Einzureichen sind

B.1. ein pädagogisches und fachdidaktisches Konzept, das auf den Einsatz der Lernsequenz Bezug nimmt; der abgedeckte Lehrstoffbereich ist anzugeben. Der Begriff “Unterrichtssequenz” definiert sich als eine über einen längeren Zeitraum (mindestens drei Wochen) laufende gegenstandsbezogene Aufarbeitung von Lehr- und Lerninhalten.

B.2. ein in einer elektronischen Lernumgebung ablauffähiges Produkt, das in einer der unter A genannten Kategorien fällt und auf das sich das didaktische Konzept bezieht.

Als “technisches” Mindestniveau sind animierte elektronische Vortragsunterlagen (meist mittels Standardsoftware wie “MS-Powerpoint” oder “Corel-Draw” realisiert) mit einem durchgehenden “roten Faden” anzusehen.

C. Eine **Jury**, bestehend aus je einem Vertreter der Netzwerkpartner Wirtschaftskammer Österreich, Wirtschaftsuniversität Wien, Donauuniversität Krems, Firma Bitmedia, Firma e-LISA, Kompetenzzentrum Innovate und dem bm:bwk sowie Lehrerinnen und Lehrern wird die Auswahl der Einsendungen vornehmen. Als **Auswahlkriterien** gelten:

- **Originalität des Zugangs zum Thema**
- **Medientechnische Ausführung (insbesondere Webfähigkeit)**
- **Medienpädagogische Darstellung der Lehrinhalte**
- **Abdeckung von Lehrstoffbereichen des zitierten Lehrplans**
- **Verwertbarkeit in der wirtschaftlichen Praxis**
- **Umsetzungsmöglichkeit des fachdidaktischen Konzeptes (Darstellung des Mehrwerts durch die elektronische Ausführung, Einsatzbereiche, Sozialformen)**
- **Augenmerk wird auch auf Wahrung der Autorenrechte gelegt, es ist allerdings kein Ausschlusskriterium**

In einem 2. Schritt werden die besten Produkte durch Usability-studies bei einem Einsatz des eContents im Unterricht bzw in der Wirtschaftspraxis bewertet.

Als **Preise sind zu gewinnen**: Geldpreise, Reisen zu facheinschlägigen Events und Konferenzen; Teilnahme an hochwertigen Kursen und Schulungen, Softwareprodukte, elektronische Lehr- und Lernmaterialien.

D. Nachhaltigkeit der Produkte:

Zielsetzung des Wettbewerbes ist es, eine tragfähige Arbeitsumgebung für Autoren zu realisieren und somit Nachhaltigkeit hinsichtlich Wartung von Produkten und Produktion von neuen Produkten zu erreichen.

- Während der Einreichfrist ist ein Coaching on demand von Experten aus der Wirtschaft im Hinblick auf didaktische, fachliche und technische Erfordernisse vermittelbar.
- Bei wirtschaftlicher Verwertbarkeit wird ein Vertrag zur kommerziellen Umsetzung der Produkte durch eine der beteiligten Firmen in Aussicht gestellt.

E. Zum Thema „Autoren- und Urheberrechte“ siehe den Erlass “eContent für Österreichs Schulen” Zl. 629/1-III/03, der auf dem Portal www.bmbmwk.gv.at/Schulen/Bildung/IT-Angebote letzter Punkt als Download zu finden ist.

F Für die Durchführung des Wettbewerbs “e-Content für die Bildung” gilt folgender Zeitplan:

Pädagogisch-didaktisches Konzept und elektronisch unterstützter Content können

bis 18. April 2004

online als Upload über das Portal www.bildung.at eingereicht werden. Vor der Übermittlung ist ein elektronisches Anmeldeformular auszufüllen.

Materielle Datenträger, wie CD-ROMs werden auf dem Postweg unter der Adresse

**Innovate, PIB-Wien
zH Mag. Silvana Rameder
oder Mag. Alfred Panis
1100 Wien
Grenzackerstraße 18**

entgegen genommen (Poststempel bis 18.4.2004).

Die **Prämierung** findet am 18. Mai 2004, 15:00 Uhr im Rahmen einer Feier statt.

(B9-8/35-2003 - Hr. Mag. Saxinger)

INFORMATIONSDIENST

LEGASTHENIE - MASSNAHMEN IN ÖSTERREICHS SCHULEN

Zu dem Thema Legasthenie und wie man in Österreichs Schulen damit umgeht, findet am Dienstag 20. Jänner 2004 von 18:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Kulturzentrum Hof, Ludlgasse 16 in Linz, eine prominent besetzte Podiumsdiskussion statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich unter der Telefonnummer 0732/60306026 oder per E-Mail: ooell@liwest.at. Unter anderem werden Dr. Gerhard Krötzl vom BMBWK, LSR-Präsident Fritz Enzenhofer, Univ.- Prof. Josef Weidenholzer sowie die Landesschulinspektoren Mag. Franz Kappelmüller und Mag. Herbert Saxinger erwartet. Der Eintritt ist frei.